



Lieber Kunde,
wir beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Produktes.
Damit Sie lange Spaß an diesem Produkt haben werden, beachten Sie bitte folgende Punkte. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung sowie die Verpackung sind Teil des Produktes. Bewahren Sie beides für spätere Fragen auf. Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Gebrauch vorgesehen. Die Nutzung erfordert bestimmte Kenntnisse und Fähigkeiten. Bitte setzen Sie das Produkt nur altersgerecht ein und benutzen es nur für den vorgesehenen Zweck. Der Aufbau ist von einem Erwachsenen durchzuführen.

Technische Produktdaten

Artikel:	Skateboard
Artikelnummer:	558, 559, 560, 561, 562, 563, 564
Benutzergewicht:	max. 100 kg Skateboard gemäß DIN EN 13613 : 2009, Klasse A für Nutzer bis 100 Kg

Inhalt

1 x Skateboard
1 x Gebrauchsanleitung
Andere Teile dienen dem Transportschutz und werden für den Aufbau und den Gebrauch des Artikels nicht benötigt.

Warnhinweise

Achtung:

- Immer Schutzausrüstung tragen. Helm, Hand-, Knie- und Ellbogen-schützer, gute Schuhe mit rutschfester Sohle und lange Kleidung, um Schürfwunden zu verhindern.
- Üben Sie das Skateboardfahren an geeigneten Orten, vermeiden Sie Gehsteige oder befahrene Straßen, um sich und andere Personen vor Unfällen zu schützen.
- Lassen Sie Kinder unter 8 Jahren nie unbeaufsichtigt Skateboard fahren.
- Beginnen Sie das Skateboardfahren mit Hilfe eines Freundes oder Elternteils, um Stürzen vorzubeugen.
- Die meisten Unfälle passieren in der Anfangsphase. Fahren Sie deshalb nie schneller, als Sie beim Abspringen laufen können, besonders auf abschüssigen Wegen. Passen Sie die Geschwindigkeit immer Ihrem fahrerischen Können an.
- Am besten lernen Sie das Fallen durch Abrollen erst einmal ohne Skateboard.
- Meiden Sie nasse und holprige Flächen.
- Auf das Skateboard zu springen kann extrem gefährlich sein.
- Bevor Sie vom Brett springen, vergewissern Sie sich, dass Sie niemanden gefährden.
- Lassen Sie sich genügend Zeit, um das Fahren mit dem Skateboard und neue Kunststücke zu erlernen. Wenn Sie das Gleichgewicht verlieren, steigen Sie ab und probieren Sie es erneut.
- Seien Sie ein verantwortungsvoller Skateboarder, der auf seine Mitmenschen Rücksicht nimmt. Ein Skateboard gilt nicht als Fahrzeug im Sinne der Straßenverkehrsordnung, daher nicht geeignet im öffentlichen Verkehr.
- Selbstsichernde Muttern und andere selbstsichernde Befestigungselemente können nachlassen.

Nutzungshinweise / Fahrtechnik

Anfänger sollten sich so auf die Trittfläche stellen, dass ein Fuß in Höhe der Vorderräder in Fahrtrichtung und der andere Fuß in Höhe der Hinterachse quer zeigt. Das Knie des vorderen Beins leicht beugen und den Fuß durch Verlagerung Ihres Körpergewichts etwas belasten. Haben Sie Geduld und üben Sie immer wieder das richtige Auf- und Absteigen, Absteigen immer nach vorne.

Stehen können Sie nun auf dem Skateboard, jetzt geht es an's Fahren. Sie arbeiten wieder mit der Verlagerung Ihres Körpergewichts, indem Sie das Brett entlang der Längsachse nach rechts oder links kippen. Der Oberkörper bleibt aufrecht, sie arbeiten nur mit den Knie- und Fußgelenken und balancieren das Gleichgewicht mit den Armen aus. Der vordere Fuß zeigt in Fahrtrichtung, mit dem hinteren Fuß stoßen Sie sich ab, um an Fahrt zu gewinnen, danach platzieren Sie den hinteren Fuß quer auf das Brett. Immer mit beiden Füßen auf dem Brett stehen, das gibt optimale Sicherheit.

Bremsen will gelernt sein. Bei langsamer Fahrgeschwindigkeit bleibt der vordere Fuß auf dem Brett, der hintere Fuß wird neben das Brett auf den Untergrund gesetzt und er läuft bremsend mit.

Bei schnellerer Fahrgeschwindigkeit wird zuerst wie bei der langsamen Fahrgeschwindigkeit der hintere Fuß benutzt, um dann mit dem vorderen Fuß ebenfalls abzuspringen. Sie müssen das Skateboard auf jeden Fall unter Kontrolle behalten, d.h. es direkt stoppen, damit es nicht alleine weiterläuft.

Ganz geschickte Fahrer wenden auch den „wheelie-Stop“ an, wobei der hintere Fuß das Skateboard fest auf den Untergrund drückt und es auf dem Boden schleift, bis es ausgebremst ist. Ist zwar cool, führt aber zwangsläufig zum Verschleiß des Boardes.

Fahrtechnik Kurven: Grundstellung der Füße auf der Trittfläche, die Knie aber etwas mehr beugen und für eine Rechtskurve Ihr Gewicht nach rechts verlagern und für eine Linkskurve nach links. Üben Sie zunächst mehrfach eine Linkskurve, dann mehrfach eine Rechtskurve. Versuchen Sie dann, Links- und Rechtskurven miteinander zu verbinden. Die Größe des Aktionsradius der Kurve hängt von der Stärke des Druckes ab, der seitlich von Ihnen ausgeübt wird.

Kurvenfahren wird über die Verlagerung Ihres Körpergewichts möglich. Sie lenken Ihr Skateboard damit. Möchten Sie den Bewegungsspielraum des Skateboards verändern, können Sie dies durch Anziehen und Lösen des King Pins (Lenksäulenmutter) auf der Unterseite des Boards erreichen. Der King Pin ist die Schraube, die von unten durch die Achse in den Truck führt. Der Druck auf die Lenkpuffer wird dadurch verändert und Sie erreichen mit evtl. veränderter Einstellung die für Sie optimale Lenk-Kraftübertragung. Wichtig ist, den King Pin nicht zu weit zu lösen, da sich sonst sein Kopf im Truckinneren verankern könnte und Sie den kompletten Truck vom Board demonstrieren müssten, um die Ausgangsbasis wieder einzustellen. Achten Sie auf intakte Puffer.



Treten Sie einem Skateboard-Club in Ihrer Nähe bei, um mehr Skateboardtechniken zu erlernen. Ein verantwortungsvoller Skateboarder nimmt auf sich und seine Mitmenschen besonders Rücksicht.

Tipps zur Kontrolle, Wartung, Instandhaltung

- Halten Sie Ihr Skateboard in gutem Zustand. Auch bei einem hochwertigen Board kann es durch falsche Fahrweise und unsachgemäße Handhabung schnell zu Verschleiß/Beschädigungen und dadurch zu Verletzungen kommen.
- Überprüfen Sie vor jeder Benutzung speziell die Muttern, Achsen, Rollen und Kugellager. Sie müssen fest sitzen.
- Falls mit den Rollen etwas nicht in Ordnung sein sollte, sofort bremsen und überprüfen. Beachten Sie beim Rollenwechsel, dass die Lager aus den alten Rollen ausgebaut und in die neuen Rollen wieder eingesetzt werden müssen.
- Kontrollieren Sie die Achsenaufhängung. Die Schrauben und Muttern dürfen weder zu fest noch zu locker angezogen sein, damit das Gewinde nicht beschädigt wird.
- Sollten Sie die Kugellager auseinandernehmen, achten Sie darauf, dass alle Teile, auch das Distanzstück, wieder am richtigen Platz sind. Passen Sie auf, dass kein Sand in die Kugellager kommt.
- Die Kugellager wurden bei der Herstellung unter hohem Druck mit Fett gefüllt. Deshalb laufen die Rollen auch erst bei Belastung, also während des Fahrens, leicht und schnell.
- Überprüfen Sie gelegentlich alle Teile auf Abnutzungserscheinungen, insbesondere die Einschraubgewinde. Inspizieren Sie die Oberfläche auf Splitter oder Risse. Ersetzen Sie mangelhafte Teile nur mit Originalteilen, die Sie bei unserem Service bestellen. Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen vor.
- Benutzen Sie das Produkt nicht mehr, wenn Teile beschädigt oder scharfe Ecken und Kanten entstanden sind. Verwenden Sie zum Reinigen keine speziellen Reinigungsmittel. Stattdessen können Sie ihr Produkt mit einem Tuch oder einem feuchten Lappen reinigen.
- Zur Lagerung empfehlen wir einen sicheren und witterungsgeschützten Ort, sodass keine Personen verletzt oder das Produkt beschädigt werden kann. Das Kugellager ist wartungsfrei und muss nicht geölt werden.

Rollen und Lagerwechsel

Die regelmäßige Wartung des Skateboards trägt zur Sicherheit des Gerätes bei. Prüfen Sie daher die einwandfreie Funktion aller Teile regelmäßig. Laufrollen und Lager unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Sie sind als Zubehör erhältlich und können unabhängig voneinander gewechselt werden, sobald sie verschlissen oder abgefahren sind. Beachten Sie beim Rollenwechsel, dass die Lager aus den alten Rollen ausgebaut und in die neuen Rollen wieder eingesetzt werden müssen.

Sie dürfen an Ihrem Skateboard keine Veränderungen vornehmen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnte. Die selbsthemmende Wirkung von selbstsichernden Muttern bzw. Lack kann nach mehrmaligem Lösen und Anziehen der Verbindungselemente nachlassen. Regelmäßige Kontrolle, Wartung und Instandhaltung erhöhen die Sicherheit und Lebensdauer Ihres Skateboards.

Entsorgungshinweise

Bei Abnutzung und Erlöschen der Lebensdauer, führen Sie das Produkt bitte den zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsystemen zu. Fragen beantworten die Entsorgungsunternehmen vor Ort.

Service

Sollten Sie Fehler an Ihrem Produkt bemerken, bitten wir dies zu entschuldigen und bemühen uns um schnellstmögliche Behebung. Bitte wenden Sie sich hierzu an:
service@authentic-sports.de
Hotline: +492331 / 6289883



Dear customer,

congratulations on the purchase of this product.

In order to ensure prolonged fun with this product, please take note of the following points. Please carefully read through this instruction manual prior to use. The instruction manual as well as the packaging is part of the product. Preserve both for future reference. The product is not intended for commercial use. The use requires specific knowledge and skills. Please ensure that the use of the product is age-appropriate and that it is only used for its intended purpose. The assembly has to be carried out by an adult.

Technical product data

Article:	Skateboard
Article number:	558, 559, 560, 561, 562, 563, 564
User weight:	max. 100 kg Skateboard according to DIN EN 13613: 2009, Class A for user weight 100 kg

Content

1 x Skateboard
1 x instruction manual

Other parts serve as protection during transport and are not required for the assembly and use of the article.

Warning notice

Caution:

- Always wear protective equipment. Helmet, hand, knee and elbow pads, good shoes with non-slip soles and long clothing to prevent abrasions.
- Practice skateboarding at appropriate places, avoid sidewalks or trafficked roads in order to protect yourself and others against accidents.
- Never allow children under 8 years of age to skateboard unattended.
- Begin skateboarding with the help of a friend or parent, in order to avoid falls.
- Most accidents happen in the early stages. You should therefore never ride faster than you can run when you jump off, especially on steep paths. Always adjust your speed to your riding ability.
- The best way to learn how to fall by rolling off is initially without a skateboard.
- Avoid wet and bumpy surfaces.
- Jumping on to the skateboard can be extremely dangerous.
- Before you jump off the board, make sure that you will endanger anyone.
- Allow yourself enough time to learn how to ride the skateboard and new tricks. In case you lose your balance, simply descend and try again.
- Be a responsible skateboarder, and always ride with foresight.
A skateboard is not considered a vehicle within the meaning of the Highway Code, and is therefore not suitable for use as a means of transport in the public transport sector.
- Self-locking nuts and other self-locking fastening elements may slacken.

Usage hints / Riding skills

Beginners should place themselves on the tread, so that one foot at the height of the front wheels is pointing in the direction of travel and the other foot at the height of the rear axle is pointing transverse, and you should thereby also bend the knee of the front leg slightly and burden the foot by slightly shifting your body weight. You should have patience and should repeatedly practice the correct ascending and descending, whereby you should always descend towards the front.

Since you are now able to stand on the skateboard, the focus will now be turned to riding. You should thereby again work with the shifting of your body weight by tilting the board along the longitudinal axis to the right or left. The upper body should thereby remain upright, and you should only work with the knee and ankle joints, and maintain balance with the arms. The front foot should point in the ride direction, and you should use the rear foot to push yourself forward in order to gain momentum, you should thereafter then place the rear foot transversely on the board. Always stand on the board with both feet, since this provides for optimum safety.

Braking has to be learnt. At a slow speed, the front foot stays on the board, whereas the rear foot trails on the ground next to the board and thereby contributes to braking.

In the case of a faster ride speed, you should first use the rear foot to slow down in the same manner as is the case at a slow speed, and thereafter likewise also jump with the front foot. You thereby definitely need to keep the skateboard under control, i.e. you should directly stop it, so that it does not continue rolling further on its own.

Very skilled riders also apply the „wheelie-Stop“, whereby the rear foot is used to press the skateboard firmly on the ground and it is as such then dragged on the ground until it slows down. Although this certainly perceived as cool, it however inevitably leads to the wear of the board.

Curve riding technique: Basic position of the feet should be on the tread, whereby you should bend your knees a little more and thereby shift your weight to the right for a right curve and to the left for a left curve. You should initially practice a left curve several times, thereafter a right curve several times. Then try to combine the left and right curves with each other. The size of the radius of the curve depends on the strength of the pressure that is laterally exerted by you.



Curve riding is made possible through the shifting of your body weight. You thereby use the shifting of the body to direct your skateboard. In case you prefer to alter the room for manoeuvre of the skateboard, you can achieve this by either loosening or tightening the king pin (steering column nut) on the underside of the board. The king pin is the screw that leads from below through the axle in the truck. The pressure on the steering buffer is as a result changed, which means you can if necessary alter the setting to achieve your optimal steering power transmission. It is important to ensure that the king pin is not loosened too far out, otherwise this can lead to a misalignment of the head in the inside of the truck and you would thereby have to dismantle the entire truck from the board in order to once again achieve the initial setting. Pay attention to an intact buffer.

Join a skateboard club in your area, in order to learn more skateboard techniques. A responsible skateboarder shows particular consideration for himself and his/her fellow human beings.

Tips on control, maintenance, repair

- Maintain your skateboard in a good condition. Even in the case of a high quality board, bad riding and improper handling can quickly lead to wear/damage and injury.
- You should prior to each use, in particular check the nuts, axles, rolls and bearings. They have to be firmly secured.
- Insofar as you ascertain that something is wrong with the rolls, you should immediately stop and check the brake. Ensure when changing the rolls that the bearings are removed from the old rolls and inserted into the new rolls.
- Check the axle suspension. The screws and nuts must neither be tightened too tight nor too loose, so that the thread is not damaged.
- In case you disassemble the ball bearing, make sure that all the parts and the spacer are again placed back in their right position. You should thereby ensure that no sand enters into the ball bearing.
- Your ball-bearings were in the course of the production filled with grease under high pressure conditions. For this reason they only roll easier and faster when subjected to a load, which means when riding.
- You should occasionally check all parts for wear, especially the screw-in thread. Inspect the surface for chips or cracks. Replace defective parts only with original spare parts, which you can order from our Service. You should not perform any structural changes.
- You should no longer use the product, insofar as parts are damaged or sharp corners and edges have been formed. Do not use any special cleaning agent when cleaning; you can instead clean the product with a cloth or a damp cloth.
- With regard to storage, we recommend a safe and sheltered place, so that no one can be injured and the product may not be damaged. The ball bearing is maintenance-free and does not have to be re-lubricated.

Rolls and bearing replacement

Regular maintenance of the skateboard contributes to the safety of the device. You should to this end regularly verify the proper functioning of all parts. Rolls and bearings are subject to use-related wear and tear. They are available as accessories and can be changed independently of each other once they are worn or abraded. Please note that the bearings have to be removed from the old rolls and inserted into the new rolls during roll changes.

You may not make any changes on your skateboard that could impair safety. The self-locking effect of self-locking nuts may slacken or the lacquer may weather, after repeated loosening and tightening of the fastening elements. Regular control, maintenance and upkeep increase the safety and service life of your skateboard.

Disposal instructions

In case of wear and at the end of service life, please dispose of the product in the local return and collection systems. In case of any questions, your local disposal company will be happy to assist you.

Service

Should you notice any fault on your product, we apologize for it and will strive to rectify it soon as possible. We request you in this regard to please contact:

service@authentic-sports.de

Hotline: +492331 / 6289883



Authentic sports & toys GmbH
Gewerbepark Lennetal | Gründelbusch 33
58099 Hagen | Germany
www.authentic-sports.de



Caro cliente,

ci congratuliamo per l'acquisto di questo prodotto.

Al fine di poterne usufruire a lungo, osservare i seguenti punti. Si prega di leggere attentamente queste istruzioni prima dell'utilizzo. Le istruzioni, così come la confezione, sono parte del prodotto. Conservare entrambi per riferimenti futuri. Il prodotto non è progettato per l'uso commerciale. L'utilizzo richiede determinate conoscenze e competenze. Si prega di utilizzare il prodotto solo all'età giusta e solo per lo scopo previsto. Il montaggio deve essere eseguito da un adulto.

Dati tecnici del prodotto

Articolo:	Skateboard
Numero articolo:	558, 559, 560, 561, 562, 563, 564
Peso utente:	max. 100 kg Skateboard secondo DIN EN 13613: 2009, Classe A per un peso corporeo di 100 kg

Contenuto

1 x Skateboard

1 x manuale d'istruzioni

Gli altri pezzi servono per la protezione durante il trasporto e non saranno necessari per il montaggio e l'utilizzo dell'articolo.

Avvertenze

Attenzione:

- Indossare sempre i dispositivi di protezione. Casco, paramani, ginocchieri e paragoniti, buone scarpe con suola antiscivolo e abbigliamento lungo per evitare di graffiarsi.
- Esercitarsi ad andare sullo skateboard in luoghi adeguati, evitare marciapiedi o strade trafficate per proteggere se stessi e le altre persone da incidenti.
- Non permettere mai a bambini al di sotto degli 8 anni di usare lo skateboard senza supervisione.
- Iniziare ad andare sullo skateboard chiedendo aiuto a un amico o a un genitore per prevenire cadute.
- La maggior parte degli incidenti avviene nella fase iniziale. Non andare quindi mai più veloce di quanto è possibile per saltare giù, in particolare su piste ripide. Adeguare sempre la velocità alle proprie capacità di guida.
- Meglio prima imparare la caduta con volteggio senza skateboard.
- Evitare superfici bagnate e accidentate.
- Saltare sullo skateboard può essere estremamente pericoloso.
- Prima di saltare dalla tavola, assicurarsi di non mettere in pericolo nessuno.
- Concedersi tempo a sufficienza per imparare ad andare sullo skateboard ed eseguire nuove acrobazie. Se si perde l'equilibrio, scendere e provare di nuovo.
- Siate skateboarder responsabili che rispettano le persone. Uno skateboard non viene considerato un veicolo ai sensi del codice della strada, quindi non è adatto al trasporto pubblico.
- Dadi autobloccanti e altri elementi di fissaggio possono allentarsi.

Indicazioni per l'utilizzo / Tecnica di guida

I principianti dovrebbero mettersi sulla tavola in modo che un piede sia rivolto trasversalmente all'altezza delle ruote anteriori in direzione di marcia e l'altro all'altezza dell'asse. Piegare leggermente il ginocchio della gamba anteriore e caricare un po' il piede spostando il peso. Abbiate pazienza ed esercitatevi ripetutamente a salire e scendere correttamente, scendere sempre in avanti.

Se riuscite a stare in piedi sullo skateboard, è ora di andare.

Lavorare ancora sullo spostamento del peso corporeo, inclinando a destra o a sinistra la tavola lungo l'asse longitudinale.

La parte superiore del corpo rimane verticale, lavorare solo con l'articolazione delle ginocchia e delle caviglie e bilanciare l'equilibrio con le braccia.

Col piede anteriore rivolto in senso di marcia, prendere lo slancio con il piede posteriore per partire, quindi posizionare il piede posteriore trasversalmente sulla tavola. Stare sempre con entrambi i piedi sulla tavola, questo dà una sicurezza ottimale.

Bisogna imparare a frenare. A velocità moderata il piede anteriore rimane sulla tavola, il piede posteriore verrà posto sul terreno accanto alla tavola e camminerà frenando.

A velocità elevata come nel caso della velocità moderata verrà utilizzato per primo il piede posteriore per saltare giù quindi anche col piede anteriore. È necessario in ogni caso mantenere sotto controllo lo skateboard, cioè fermarlo direttamente affinché non continui la sua corsa da solo.

Guidatori molto abili utilizzano anche il "wheelie-stop", per cui il piede posteriore preme lo skateboard saldamente sul terreno e scivola sul suolo fino a frenare. È certamente divertente, ma usura inevitabilmente lo skateboard.

Tecnica di guida nelle curve: Per la partenza posizionare i piedi sulla superficie calpestabile, piegare però un po' di più le ginocchia e spostare il peso a destra per curvare a destra e a sinistra per curvare a sinistra. Esercitarsi prima ripetutamente con le curve a sinistra, quindi più volte con quelle a destra. Provare quindi a collegare le curve a sinistra e a destra. La dimensione del raggio della curva dipende dalla forza della pressione che viene esercitata lateralmente.

È possibile curvare grazie allo spostamento del peso corporeo. Guidare lo skateboard di conseguenza. Se si desidera modificare lo spazio di manovra dello skateboard, è possibile farlo stringendo e allentando il kingpin (dado del piantone dello sterzo) sulla parte inferiore dello skateboard. Il kingpin è una vite che da sotto attraverso l'asse arriva nel truck. La pressione sull'ammortizzatore dello sterzo viene da questa modificata e con un'eventuale regolazione si raggiunge la trasmissione di forza allo sterzo ottimale. È importante non allentare troppo il kingpin, perché altrimenti la sua testa potrebbe piegarsi all'interno del truck e sarebbe necessario smontare tutto il truck dallo skateboard per regolare nuovamente la base di partenza. Assicuratevi che l'ammortizzatore sia integro.



Entrate a far parte di uno skateboard-club nelle vostre vicinanze per saperne di più sulle tecniche di skateboard. Uno skateboarder responsabile tiene in particolare considerazione sé e il suo prossimo.

Suggerimenti per il controllo, la cura e la manutenzione

- Tenere lo skateboard in buono stato. Anche uno skateboard di buona qualità a causa di uno stile di guida sbagliato può riportare usura/ danni e causare di conseguenza infortuni.
- Esaminare prima di ogni utilizzo in particolare dadi, assi, rotelle e cuscinetti a sfere. È necessario fissarli bene.
- Se le rotelle non dovessero andare bene, frenare subito e controllare. Assicurarsi che nel cambio delle rotelle i cuscinetti a sfere vengano smontati dalle vecchie rotelle e montati nuovamente in quelle nuove.
- Controllare la sospensione dell'asse. Le viti e i dadi non devono essere né troppo stretti, né troppo allentati, perché la filettatura non venga danneggiata.
- Se si smontano i cuscinetti a sfere, fare attenzione che tutte le parti, anche il distanziatore, vengano rimessi al posto giusto. Assicurarsi che non finisca sabbia nei cuscinetti a sfere.
- I cuscinetti a sfere durante la produzione sono stati riempiti di grasso ad alta pressione. Perciò le rotelle anche sotto carico, quindi durante la guida, girano facilmente e velocemente.
- Controllare ogni tanto tutti i pezzi in cerca di tracce di usura, in particolare sulla filettatura. Ispezionare la superficie alla ricerca di schegge o crepe. Sostituire i pezzi difettosi solo con pezzi originali da ordinare presso la nostra assistenza. Non apportare alcuna modifica strutturale.
- Non utilizzare il prodotto se i pezzi sono danneggiati o presentano angoli e spigoli vivi. Non servirsi per la pulizia di detergenti speciali. È possibile piuttosto pulire il prodotto con un panno o una pezza umida.
- Per la conservazione consigliamo un luogo sicuro e al riparo dagli agenti atmosferici, in modo che nessuno possa ferirsi o il prodotto possa venire danneggiato. Il cuscinetto a sfere non richiede manutenzione e non deve essere lubrificato.

Sostituzione delle rotelle e dei cuscinetti

La regolare manutenzione dello skateboard contribuisce alla sicurezza del dispositivo. Verificare perciò regolarmente il corretto funzionamento di tutte le parti. Rotelle e cuscinetti sono soggetti a usura derivante dall'utilizzo. Sono disponibili come accessori e possono essere sostituiti indipendentemente l'uno dall'altro, non appena risultino usurati o consumati. Durante la sostituzione delle rotelle assicurarsi che i cuscinetti vengano smontati dalle vecchie rotelle e reinseriti in quelle nuove.

Non dovete apportare al vostro skateboard alcuna modifica che possa pregiudicarne la sicurezza. L'effetto autofrenante dei dadi autobloccanti ovvero la vernice può diminuire in seguito ai ripetuti avviti e svitamenti degli elementi di fissaggio. Regolari controlli, cura e manutenzione aumentano la sicurezza e la durata del vostro skateboard.

Indicazioni per lo smaltimento

In caso di usura e fine del ciclo di vita, conferite il prodotto presso i centri di raccolta e restituzione a disposizione. Le aziende locali preposte allo smaltimento risponderanno alle vostre domande.

Assistenza

Se doveste notare difetti sul vostro prodotto, vi preghiamo di scusarci, provvederemo a eliminarli nel più breve tempo possibile.

Si prega in tal caso di contattare:

service@authentic-sports.de

Hot line: +492331 / 6289883



Authentic sports & toys GmbH
Gewerbepark Lennetal | Gründelbusch 33
58099 Hagen | Germany
www.authentic-sports.de



Cher client,

Nous vous félicitons pour l'achat de ce produit.

Afin que vous puissiez profiter longtemps de ce produit, veuillez respecter les points suivants. Veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser ce produit. Le mode d'emploi et l'emballage font partie intégrante du produit. Veuillez les conserver pour toute question ultérieure. Le produit n'est pas prévu pour un usage commercial. Son utilisation requiert certaines connaissances et capacités. Veuillez n'utiliser le produit que pour l'âge indiqué et qu'aux fins prévues. L'assemblage doit être effectué par un adulte.

Spécifications techniques du produit

Article : Skateboard
Référence de l'article : 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564

Poids maxi de l'utilisateur : maxi 100 kg
Skateboard selon DIN EN 13613: 2009,
Classe A pour un poids du corps 100 kg

Contenu

1 x Skateboard
1 x mode d'emploi

Les autres pièces servent de protection pendant le transport et ne sont pas nécessaires pour l'assemblage et l'utilisation.

Mises en garde

Attention :

- Portez toujours un équipement de protection. Casque, gants, protège-genoux et protège-coudes, de bonnes chaussures à semel antidérapante et des vêtements longs pour éviter les éraflures.
- Exercez-vous au skateboard dans des endroits appropriés, évitez les trottoirs ou les rues fréquentées afin de vous protéger ainsi que les autres personnes contre les accidents.
- Ne laissez pas les enfants de moins de 8 ans faire du skateboard sans surveillance.
- Commencez à pratiquer le skateboard avec l'aide d'un ami ou d'un parent afin d'éviter les chutes.
- La plupart des accidents ont lieu pendant la phase de début. En conséquence, ne roulez jamais plus vite que vous ne pouvez courir en sautant de la planche, notamment sur des chemins en pente. Adaptez toujours la vitesse à votre capacité de pilotage.
- Le mieux est d'apprendre tout d'abord à tomber en roulant sur vous-même sans skateboard
- Évitez les surfaces humides et cahoteuses.
- Sauter sur le skateboard peut être extrêmement dangereux.
- Avant de sauter de la planche, assurez-vous de ne mettre personne en danger
- Laissez-vous suffisamment de temps pour apprendre à rouler en skateboard et faire de nouvelles figures artistiques. Si vous perdez l'équilibre, descendez et réessayez.
- Soyez un skateur responsable qui a des égards pour ses semblables. Un skateboard n'est pas considéré comme un véhicule au sens du code de la route et n'est donc pas adapté à la circulation sur la voie publique.
- Les écrous autobloquants et autres éléments de fixation autobloquants peuvent lâcher.

Consignes d'utilisation / Technique de déplacement

Les débutants doivent se placer sur la planche de manière à ce qu'un pied soit à hauteur de la roue avant dans le sens de la marche et l'autre pied à hauteur de l'axe arrière. Pliez légèrement le genou de la jambe avant et transférez le poids de votre corps sur le pied. Ayez de la patience et exercez-vous à toujours bien monter et descendre, descendez toujours à l'avant.

Vous pouvez maintenant vous tenir debout sur le skateboard, il s'agit maintenant de rouler.

Vous travaillez à nouveau avec le déplacement du poids du corps en basculant la planche vers la droite ou vers la gauche le long de l'axe longitudinal. Le haut du corps reste vertical, vous ne travaillez qu'avec les articulations des genoux et des pieds et vous gardez l'équilibre avec les bras. Le pied avant est tourné dans le sens de la marche, avec le pied arrière vous poussez pour prendre de la vitesse, placez ensuite le pied arrière en travers de la planche. Gardez toujours les deux pieds sur la planche, cela procure une sécurité optimale.

Il faut maintenant apprendre à freiner. À une vitesse assez lente, le pied avant reste sur la planche, le pied arrière est posé sur le sol à côté de la planche et il freine en même temps

À une vitesse plus rapide, le pied arrière est tout d'abord utilisé comme avec une vitesse assez lente afin de sauter ensuite du skateboard également avec le pied avant. Vous devez en tout état de cause garder le contrôle du skateboard, à savoir l'arrêter directement pour qu'il ne continue pas à rouler tout seul.

Les skateurs très habiles utilisent aussi le « wheelie stop », mouvement dans lequel le pied arrière presse le skateboard contre le sol pour qu'il frotte sur le sol et freine le skateboard. C'est certes cool, mais engendre une usure inévitable du skateboard.

Amorcer les virages : Position de base des pieds sur la planche, mais pliez un peu plus les genoux et pour un virage à droite, déplacez votre poids vers la droite et pour un virage à gauche vers la gauche. Exercez-vous tout d'abord plusieurs fois à faire un virage à gauche puis plusieurs fois un virage à droite. Essayez ensuite d'enchaîner des virages à gauche et à droite. Le rayon du virage dépend de la force de la pression que vous exercez latéralement.

Négocier des virages est possible en déplaçant le poids de votre corps. Vous dirigez votre skateboard de cette manière. Si vous souhaitez modifier le jeu de mouvement du skateboard, vous pouvez le faire en serrant ou en desserrant le king pin (écrou de la colonne de direction) sur la partie inférieure du skateboard. Le king pin est la vis qui traverse l'axe dans le truck depuis la partie inférieure. La pression sur le tampon de direction en sera modifiée et vous parviendrez ainsi, grâce à un réglage éventuellement modifié, à un transfert optimal de la force de direction. Il est important de ne pas trop desserrer le king pin, car sa tête pourrait sinon se retrouver à l'intérieur du truck et vous devriez alors démonter entièrement le truck de la planche pour revenir au réglage initial. Veillez à ce que le tampon reste intact.



Inscrivez-vous dans un club de skateboard près de chez vous pour apprendre davantage de techniques de skateboard. Un skateboarder responsable doit faire particulièrement attention à lui-même et aux autres.

Conseils pour le contrôle, l'entretien et le maintien en bon état

- Gardez votre skateboard en bon état. Même avec un skateboard de haute qualité, une utilisation incorrecte ou une manipulation non conforme peuvent rapidement provoquer une usure ou des dommages et de ce fait des blessures.
- Vérifiez notamment les écrous, axes, roulettes et roulements à billes avant chaque utilisation. Ils doivent être correctement fixés.
- Si vous constatez un problème quelconque avec les roulettes, freinez immédiatement et vérifiez-les. Lors d'un changement de roulettes, veillez à démonter les roulements des anciennes roulettes et à les remettre en place dans les nouvelles roulettes.
- Contrôlez la suspension de l'axe. Les vis et écrous ne doivent être ni trop serrés ni trop lâches afin de ne pas endommager le filetage.
- Si vous devez démonter les roulements à billes, veillez à ce que toutes les pièces, également la pièce d'écartement, soient remises au bon endroit. Veillez à ce que du sable ne pénètre pas dans les roulements à billes.
- Lors de leur fabrication, les roulements à billes sont été remplis de graisse sous haute pression. C'est la raison pour laquelle les roulettes tournent facilement et rapidement, même en cas de charge à savoir en roulant.
- Vérifiez régulièrement l'état d'usure de toutes les pièces, notamment le filetage des vis. Inspectez la surface afin de détecter tout éclat ou fissure. Ne remplacez les pièces défectueuses que par des pièces de rechange d'origine que vous commandez auprès de notre service après-vente. N'apportez aucune modification structurelle.
- N'utilisez pas le produit si des pièces sont endommagées ou s'il présente des coins et bords acérés. N'utilisez aucun produit de nettoyage spécial pour le nettoyage. Vous pouvez nettoyer votre produit avec un chiffon ou un linge humide.
- Nous recommandons de ranger le produit dans un lieu sûr et à l'abri des intempéries, afin que personne ne puisse être blessé ou que le produit ne puisse être endommagé. Le roulement à billes ne nécessite pas d'entretien et ne doit pas être huilé.

Remplacement des roulettes et des roulements

L'entretien régulier du skateboard contribue à la sécurité de l'appareil. Veuillez en conséquence vérifier régulièrement le fonctionnement parfait de toutes les pièces. Les roulettes et les roulements sont soumis à une usure due à l'utilisation. Ils sont disponibles en tant qu'accessoires et peuvent être remplacés indépendamment les uns des autres dès qu'ils sont usés. Pour le remplacement des roulettes, veuillez noter que les roulements des anciennes roulettes doivent être démontés et être réutilisés dans les nouvelles roulettes. Vous ne devez apporter aucune modification à votre skateboard susceptible d'affecter la sécurité. L'effet autobloquant des écrous autobloquants et de la peinture peut s'affaiblir après de multiples serrages et desserrages des éléments de fixation. Un contrôle, un entretien et un maintien en bon état réguliers augmentent la sécurité et la durée de vie de votre skateboard.

Consignes d'élimination

En cas d'usure ou à la fin de la durée de vie du produit, veuillez l'amener dans des systèmes de reprise et de collecte mis à disposition. Le personnel de la déchetterie répondra sur place à vos questions.

Service après-vente

Nous vous prions de nous excuser de toute anomalie que vous constateriez sur votre produit et nous nous efforcerons de l'éliminer dans les plus brefs délais. Veuillez pour ce faire vous adresser à :
service@authentic-sports.de
Hotline : +492331 / 6289883